

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 97 (1915)

Vereinsnachrichten: Die Kommission zur Verhütung von Überschwemmungen

Autor: Schinz, Hans

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

11. Die Kommission zur Verhütung von Überschwemmungen.

An der 25. Jahresversammlung in Freiburg (1840) gelangte ein Brief der Schweizerischen Gemeinnützigen Gesellschaft zur Verlesung, in welchem die Schweiz. Naturf. Gesellschaft angefragt wurde, auf welche Weise neue Überschwemmungen wie diejenigen der Jahre 1834 und 1839 in Uri, Wallis und Tessin verhütet werden könnten. Zur weitern Behandlung dieser aktuellen Frage wurde eine Kommission bestellt aus den Herren Ch. Lardy, J. de Charpentier, H. C. Rahn-Escher, M. Hipp, H. de Saussure, und es wurde Lardy, der damalige General-Inspektor der Wälder des Kantons Waadt mit deren Vorsitz betraut. Die Kommission erstattete noch an derselben Jahresversammlung (Verhandl. [1840] [1841], 96) Bericht und stellte bestimmte Anträge. An der 26. Jahresversammlung in Zürich (1841) machte sodann Lardy die Gesellschaft mit der Arbeit seiner Kommission bekannt, welche über die Überschwemmungen in den Hochtälern der Schweiz im Laufe der letzten Jahre, ihre Ursachen und die Mittel, denselben vorzubeugen, sich beraten hatte und die für das im Jahre 1834 zur Unterstützung der Wasserbeschädigten niedergesetzte Komitee bestimmt war. Sie wurde 1842 in Altdorf vorgelegt und unter die Anwesenden verteilt. Sie hat zur Aufschrift: „Mémoire sur les dévastations des forêts dans les hautes Alpes et les moyens d'y remédier“ und deutsch: „Denkschrift über die Zerstörung der Wälder in den Hochalpen“ etc., Zürich 1842. In der dritten Sitzung der Jahresversammlung zu Altdorf (1842) wurde dann auch ein Schreiben des eidgenössischen Hülfskomitee's für die wasserbeschädigten Kantone an die Schweiz. Naturf. Gesellschaft verlesen, worin die Bereitwilligkeit, womit letztere die vom Hülfskomitee ihr zu Freiburg vorgelegte Frage: wie den Verheerungen der Wildwasser Einhalt getan werden könne, aufgegriffen habe und infolgedessen die so umfassende als gründliche Arbeit des Herrn Oberst Lardy erschienen sei, verdankt wird. Lardy's Schrift wurde dann vom Hülfskomitee in deutscher und französischer Sprache den wasserbeschädigten Kantonen zugestellt. Vergl. auch J. J. Siegfried, „Die wichtigsten Momente“ etc. (1848), 125.

Hans Schinz.
